

■ Aktuell

Lob für blindengerechte Zugansagen

aus SIGNAL 06/2003 (Dezember 2003/Januar 2004), Seite 7 (Artikel-Nr: 10002606)
Pro Bahn & Bus Hessen

Der Fahrgastverband Pro Bahn & Bus freut sich, dass in den Zügen der Deutschen Bahn AG seit kurzem konsequent angesagt wird, auf welcher Seite der Bahnsteig im kommenden Bahnhof zu finden ist. Pro Bahn & Bus-Vorsitzende Petra Becker: »Wir wissen, dass die Blindenverbände sehr lange dafür gekämpft haben. Blinde oder sehbehinderte Passagiere schätzen jede akustische Information.«

Dagegen breitet sich bei vielen Verkehrsbetrieben eine neue Unsitte aus: Um maximale Werbeeinnahmen zu erzielen, bekleben sie ihre Fahrzeuge auf den Fensterflächen mit Folien. Die Sicht nach außen wird dadurch stark beeinträchtigt. »Sehbehinderte sind aber auf kontrastreiche und helle Bilder angewiesen, um ihre Rest-Sehfähigkeit nutzen zu können. Auch für Nicht-Sehbehinderte stellt sich durch die Folien ein unangenehmer Flimmereffekt ein.«

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002606>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten